

Informationen für Eltern/Erziehungsberechtigte Firmung/Firmvorbereitung 2025

Sehr geehrte Eltern/Erziehungsberechtigte,

mit dem Empfang des Firmsakraments wird der Christ zum „erwachsenen“, „vollberechtigten“ und „mündigen“ Mitglied einer weltweiten Glaubensgemeinschaft. Diesen dritten und abschließenden Schritt der Eingliederung in die katholische Kirche, vor dem Ihr/e Sohn/Tochter gerade steht, möchten wir sehr ernst nehmen.

Als Familie haben Sie in den ersten Lebensjahren den Grundstein des Glaubens gelegt, die ersten wichtigen Entscheidungen für Ihr Kind getroffen. In wenigen Jahren ist Ihr/e Sohn/Tochter volljährig. Schon jetzt gilt es für sie bzw. ihn zu lernen, kleinere und größere Lebensentscheidungen zu treffen bzw. zu überdenken. Das herausfordernde Alter bringt zudem viele Veränderungen mit sich – körperlich wie geistig. Goldwert sind hierbei Menschen, die den Heranwachsenden beratend und unterstützend zur Seite stehen.

Erste Ansprechperson sind jedoch in dieser Lebensphase seltener die eigenen Eltern, sondern vielmehr gute/beste Freunde oder der/die eigene Pate/in. Dies wollen wir unsererseits auch im Kontext des Glaubens berücksichtigen.

So werden zu den Firm-Informationsabenden lediglich die Jugendlichen ohne ihre Eltern eingeladen. Unser Anliegen: Es soll von Beginn an deutlich werden, dass sie als Heranwachsende im Fokus stehen, ernst genommen werden und sich im geschützten Rahmen unter Gleichaltrigen austauschen können. (Anm.: Natürlich können Sie als Eltern/Erziehungsberechtigte die Verantwortlichen im Anschluss an die Firmveranstaltungen antreffen und ansprechen als auch diese jederzeit kontaktieren.)

Nur wenn Jugendliche sich selbst offen, ehrlich und kritisch ohne (Leistungs)-Druck mit ihren (Glaubens)-Fragen auseinandersetzen, kann das Firmsakrament wirken und Früchte bringen. Dennoch bitten wir Sie als gesamte Familie weiterhin um Ihre Unterstützung. Zu Hause sind Sie ein wichtiges Vorbild im (Glaubens-)Leben. Ermutigen Sie Ihre Kinder sich an den teils anstrengenden Glaubensfragen abzuarbeiten. Es ist notwendig, dass sich der Kinderglaube weiterentwickelt. Er muss reifen und vertieft werden, um in der zukünftigen Berufs- und Lebenswelt der Erwachsenen zu tragen, in Krisen zu stützen, um Halt und Orientierung zu geben. Dieser Weg ist keineswegs einfach und bequem.

Ihre eigenen Anfragen an Gott, Kirche und Glauben können Sie ebenso jederzeit bei den Seelsorgerinnen und Seelsorgern des Pastoralteams ins Wort bringen.

Beachten Sie bitte folgendes:

Der Weg zur Firmung besteht aus drei Stufen, deren Verbindlichkeit zunimmt:

1.) *Der Infoabend im November 2024 dient der Information und dem Austausch der Jugendlichen. Die Teilnahme ist unverbindlich.*

2.) *Anschließend folgt, bei bestehendem Interesse, die Anmeldung zur Vorbereitung (Anmeldefrist 1. Adventssonntag, 01.12.2024) und die Vorbereitung (voraussichtlich ab 24./25.01.2025) selbst. Erst an deren Ende steht die Entscheidung, ob man sich firmen lassen möchte oder nicht. Aber die Teilnahme an diesem Weg bringt als Verbindlichkeit mit, an einem bzw. fünf katechetischen Treffen bzw. Weggottesdiensten (je nach Wahl: Crashkurs oder Intensivkurs), Aktionen, ausgewählten Gottesdiensten (u.a. Timeout-Gottesdienst, Versöhnungsgottesdienst) und dergleichen teilzunehmen und aktiv mitzumachen.*

(Auch wenn die Jugendlichen immer selbstständiger werden, braucht es Ihre Unterstützung und Ihre ausdrückliche Bereitschaft, diesen Weg mitzugehen.)

3.) *Erst der dritte Schritt ist die Anmeldung zur Firmung. Wie bei der Taufe, so soll auch von da an dem/r Firmkandidaten/in ein/e katholische/r, gefirmte/r Pate/in mit Rat und Tat zur Seite stehen, ihm/ihr bei den anstehenden Lebens- und Glaubensfragen den Rücken stärken. Die Firmung wird im Sommer 2025 gespendet. Der Termin wird um den Jahreswechsel seitens des Erzbistums festgelegt und veröffentlicht.*

Der Firmfahrplan, aktuelle Termine der Firmbewerber als auch Informationen zu Angeboten für Sie als Eltern/Erziehungsberechtigte, werden auf der Homepage unseres Seelsorgebereichs (<https://seelsorgebereich-main-itz.de/was-ist-wenn/firmung/>) veröffentlicht und per E-Mail verschickt. Aus diesem Grund bitten wir Sie auch Ihre E-Mail-Adresse bei der Anmeldung zur Firmvorbereitung anzugeben.



Vielen Dank.

Herzliche Grüße

Marek Bonk

P.S. Firmvorbereitung heißt auch Kirche, Kirchengemeinschaft, Glauben erleben. In diesem Zusammenhang lade ich Sie gerne ein, den/die eine/n oder andere/n alternative/n Gottesdienst bzw. Andacht mitzufeiern.

*z.B. am Montag, 23.12.2024 um 18:00 Uhr in Breitengüßbach: **timeout-Gottesdienst** mit Band*

*z.B. **Mittwochs** in der **Adventszeit** um 18:00 Uhr in der Nikolauskapelle in Breitengüßbach:*

***Lobpreis-Musik** im Kerzenschein*

*z.B. am 26.11. und 17.12. um 17:00 Uhr in Oberhaid: **Taizé-Abendlob***